

	<p>Objekt: Abbildung des „Astenon-Philos“ (Erektionshilfe)</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-035_a</p>
--	--

Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie eines Hilfsmittels, das an einen Harness erinnert, der sich am Unterleib und um die Hüfte herum befestigen lässt. Das Objekt besteht aus verstellbaren Riemen und Schnallen sowie einem Hohlkörper für einen Penis. Dieser ist mit einem Schlauch verbunden. Das Objekt wurde auf einem neutralen Hintergrund entweder liegend oder mithilfe von nicht sichtbaren Befestigungen vertikal fixiert fotografiert. Es nimmt die gesamte Größe des Bildes ein.

Kontext:

Laut Begleittext soll die Verwendung des „Astenon-Philos“ bei einer „temporären Impotenz“ für „Sexual-Neurastheniker“ sofortige Abhilfe schaffen (vgl. Hirschfeld/Linsert: Liebesmittel, S. 293). Bezüglich der Anwendung ist zu lesen: „Sie [die Vorrichtung, E.P.A.] besteht aus einem über das Glied zu schiebenden zylinderartigen, mit einem Suspensorium verbundenen Hohlkörper mit elastischer Doppelwandung, deren Mittelraum mittels eines abschließbaren Luftzuführungs-Schlauches aufgeblasen werden kann, so, daß die innere Wandung mit entsprechendem Drucke das Glied umschließt.

Durch diese Erfindung soll namentlich dem ungenügenden Blutzufuß zu den Schwellkörpern und der infolge davon mangelhaft bleibenden Volumenzunahme des Gliedes abgeholfen, die Erektion somit hervorgerufen, verstärkt oder dauerhafter gestaltet werden.“ (siehe ebd.)

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1930
	wer	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	wo	Berlin
Veröffentlicht	wann	1930
	wer	Richard Linsert (1899-1933)
	wo	Berlin
Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft
	wo	Berlin-Tiergarten
Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin

Schlagworte

- Apparatur
- Fotografie
- Hilfsmittel
- Impotenz
- Potenzmittel
- Sexualpraktik

Literatur

- Hirschfeld, Magnus; Linsert, Richard (1930): Liebesmittel. Eine Darstellung der geschlechtlichen Reizmittel (Aphrodisiaca). Berlin, Seite 293f.